



LANDESARCHIV
NORDRHEIN
WESTFALEN



Die Kommissare Kriminalpolizei an Rhein und Ruhr 1920–1950

Eine Wanderausstellung der Mahn-
und Gedenkstätte Düsseldorf

Veranstaltungsreihe
zur Ausstellung



Zentrum für Erinnerungskultur
Menschenrechte und Demokratie

Veranstaltungen

Die Wanderausstellung der Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf zur Geschichte der Düsseldorfer Kriminalpolizei wurde für die Duisburger Präsentation um einen lokalspezifischen Teil ergänzt. Anhand von historischen Polizeiunterlagen aus den Beständen des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen (Abteilung Rheinland) und des Stadtarchivs Duisburg wurden exemplarisch Biografien aufgearbeitet, die eindrücklich die Beteiligung der Kriminalpolizei an den Verbrechen des Nationalsozialismus aufzeigen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Verfolgung der Duisburger Sinti. Die begleitende Veranstaltungsreihe greift diese Thematik auf, weitet aber gleichzeitig die Perspektive durch einen Blick auf die Polizeiarbeit in Nordrhein-Westfalen bis in die 1980er Jahre hinein.

Dienstag, 25.10.2022 um 16.30 Uhr

Ausstellungseröffnung

Begrüßung

Dr. Frank M. Bischoff, Präsident des Landesarchivs NRW

Grußwort

Dr. Daniela Lesmeister, Staatssekretärin im Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen

Grußwort

Matthias Börger, Beigeordneter für Umwelt und Klimaschutz, Gesundheit, Verbraucherschutz und Kultur der Stadt Duisburg

Spoken-Word-Performance:

In memoriam Christine, Egon und Robert Lehmann

Abdul Kader Chahin, Poetry Slammer (Duisburg)

Anschließend gibt es einen kleinen Empfang mit der Möglichkeit zu einer Führung durch die Ausstellung. Um Anmeldung bis zum 18.10.2022 per E-Mail unter ronja.erhardt@lav.nrw.de wird gebeten.

Verlegt auf Montag, 19.12.2022 um 18.00 Uhr

Vortrag von Prof. Dr. Sabine Mecking (Universität Marburg)

Polizei und Anti-Atomkraftproteste in den 1970er und 1980er Jahren

Dienstag, 15.11.2022 um 18.00 Uhr

Vortrag von Dr. Ulrich Opfermann (Krefeld)

Duisburger Polizisten vor und nach der „Stunde Null“.

Ein Überblick

Verlegt auf Donnerstrag, 12.1.2023 um 18.30 Uhr

Werkstattgespräch

Ricarda Reischl (Duisburg)

Verfolgung, Handlungsspielräume und Selbstbehauptung einer Duisburger Sinti-Familie in der NS-Zeit.

Montag, 28.11.2022 um 18.00 Uhr

Podiumsdiskussion

Polizeigeschichte im 20. Jahrhundert – (geschichts)wissenschaftliche Fragestellungen und gesellschaftliche Relevanz
Mit Udo Behrendes (Ltd. Polizeidirektor a.D.), Prof. Dr. Sabine Mecking (Universität Marburg), Dr. Thomas Roth (NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln), Prof. Dr. Klaus Weinbauer (Universität Bielefeld)

Moderation: Dr. Martina Wiech (Landesarchiv NRW)

Dienstag, 6.12.2022 um 18.00 Uhr

Filmabend

„Internationale Polizeiausstellung in Essen vom 1. bis 23. September 1956“

„Zu jeder Stunde. Aus der Polizeipraxis des Alltags“ (1957)

Beide Filme geben einen Einblick in die Arbeit und die Ausstattung der Polizei in den 1950er-Jahren. Dabei handelt es sich nicht um Dokumentationen, sondern um Werbefilme, die bei der Bevölkerung Verständnis und Akzeptanz für die polizeiliche Arbeit schaffen wollen.
Einführung: Dr. Matthias Meusch (Landesarchiv NRW)

Titel: Polizeipräsidentium Duisburg, Eingangsbereich, 1931
(Stadtarchiv Duisburg Fotosammlung Polizei Nr. 58)

links: Wilhelm Helten, Foto aus seiner Personalakte bei der Stadt Duisburg, April 1936
(Stadtarchiv Duisburg Best. 103A Nr. 14906)

Kriminaltechnische Untersuchungen im Landeskriminalamt
(LAV NRW R RWB 642, Nr. 9) Foto: Landespresse- und Informationsamt NRW



Veranstaltungshinweise

> Alle Veranstaltungen finden im Landesarchiv NRW statt.
Die Teilnahme ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist – bis auf die Ausstellungseröffnung – nicht erforderlich.
An allen Terminen ab dem 7. 11. besteht die Möglichkeit, in einer halbstündigen Führung das Landesarchiv kennenzulernen.
Treffpunkt ist jeweils um 17. 20 Uhr im Foyer.

Es gelten die zum Zeitpunkt der jeweiligen Veranstaltung gültigen Corona-Regeln. Diese sowie aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage des Landesarchivs unter www.lav.nrw.de

Landesarchiv Nordrhein-Westfalen

Abteilung Rheinland
Schifferstraße 30
47059 Duisburg

Tel. +49 203 98721-0
E-Mail: rheinland@lav.nrw.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 6.30 – 20.00 Uhr

Nahverkehrsverbindungen

Mit der Straßenbahnlinie 901 (Richtung Scholtenhofstraße/ Obermarxloh) ab Hauptbahnhof bis zur Haltestelle „Landesarchiv NRW“; der Eingang befindet sich auf der Hafenseite. Fußweg ca. 3 Minuten.



Foto: kundn.de